

# Erster Theil.

Die ältere Literatur und Vorbildung der neueren

in

Poesie und Prosa.

Von der Ausbreitung des Christenthums bis zur Einführung der  
neuen Philosophie in Deutschland.

725—1725 \*).

---

\*) Wir rechnen für die Zeit, woraus uns literarische Denkmäler erhalten, mit Ausschluß des Gothischen, hier als runde Zahl das Jahrtausend von 725—1725, und werden die Zahl 25, womit wir zunächst das zweite Viertel eines Jahrhunderts bezeichnen, auch bei den einzelnen Perioden durchgehends anwenden, weil die Hauptveränderungen vorzüglich mit dem zweiten Viertel eines Jahrhunderts eingetreten, und gerade die benachbarten Zahlen von 25 auch in bestimmter Weise mehrmals bedeutend geworden sind. Siehe das Nähere in der literarischen Uebersicht S. 764.